Zeitschrift: Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde

Herausgeber: F. Pieth

Band: 6 (1901)

Heft: 1

Rubrik: Ehrentafel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

hinkam, war er seines sprichwörtlichen Witzes und Humors wegen beliebt, seiner Tüchtigkeit und seines Charakters wegen geachtet.

Seit geraumer Zeit setzte ein Herzleiden der ausgedehnten Thätigkeit des Verstorbenen engere Grenzen. Man hoffte, die Sache sei nicht so schlimm, wie er behauptete; doch der erfahrene Arzt hatte sich auch selbst nicht getäuscht. Mit wahrhaft bewunderungswürdiger Ruhe sprach er von seinem unmittelbar bevorstehenden Ende, das er in allen seinen Erscheinungen vor sich sah. Damit beschäftigt, sein Haus zu bestellen, erlag er am Montag Abend im Alter von 57 Jahren einem Herzschlag, nachdem er unmittelbar vorher mit einigen seiner Nachbarn anscheinend munter eine gemeinsame Angelegenheit in gewohnter Stimmung besprochen hatte. — Dr. Wilhelm Beeli hat das Leben und seinen Wert gekannt, er hat ihm die besten Seiten abgewonnen und den Tod nicht gefürchtet. Wohlthätigkeit und Gemeinnützigkeit war seine Parole. Er hat sie nie hören lassen, aber desto eifriger ist er ihren Zielen gefolgt. In unseren Herzen errichten wir dem wackeren Bürger, dem guten Menschen, dem warmen Freund des Heimatthales und seines Volkes ein unvergängliches Denkmal. — Seine Leiche wurde nach Zürich zur Kremation gebracht.

Ehrentafel.

Zusammenstellung aller zu meiner Kenntnis gelangten Schenkungen und Vermächtnisse zu gemeinnützigen Zwecken im Jahre 1900.

Bärtsch, A., sel., Chur, dem Schulfond Seewis i. P.	Fr.	500		
dem Armenfond Seewis i. P.	„	500		
der kant. gemeinn. Gesellschaft für arme Kinder	„	500	Fr.	1500
Barandun, Joh., Feldis, der dortigen Gemeinde für den Straßenbau			„	8000
Beeli-Bavier, M., Frau Dr., Davos, dem dortigen Krankenhaus			„	1500
Courtin, Frl. Schwestern Anna und Ursina in Sils-Maria:				
dem Kreisspital in Samaden	„	1000		
dem Kirchenfond von Sils	„	3000		
dem Schulfond von Sils	„	1000		
dem Armenfond von Sils	„	1000	„	6000
Uebertrag			Fr.	17000

Hertrag			Fr.	17000
Caviezel, J. R., sel., Chur, d. Stadtverein Chur			„	5000
Dändliker, W., Winterthur, der Irrenanstalt Waldhaus			„	1000
Decurtins, J. A., sel., Disentis, für das dortige Armen-, Kirchen- und Schulwesen			„	7080
Fl., Geschwister, Filisur, der Anstalt für schwachsinnige Kinder in Masans			„	500
Frick, Jak., sel., Zürich, dem Stadtkrankenhaus Chur			„	1000
Gilli, Gebr. Andr. und Herm., Zuoz, dem dortigen Schulfond			„	1000
H. H. in P., dem bündner. Waisenunterstützungsverein	Fr.	500		
dem Verein für Bildung von Taubstummen	„	500		
dem bündner. Hilfsverein für arme Knaben	„	500		
dem Frauenkrankenverein Chur	„	500		
der bürgerl. Armenpflege Chur	„	500	„	2500
Hößli, Agathe, Frl. sel. Erben Chur, dem Freibettenfond des Stadtspitals			„	500
Honegger-Möhr, Elsbeth, Frau, sel., Maienfeld, dem kantonalen Irrenfond			„	2000
Kaiser, Joh. Fr., Dr., sel., Chur:				
der Irrenanstalt Waldhaus	Fr.	100000		
der Kantonsbibliothek	„	30000		
dem bündner. Hilfsverein für Geisteskranke	„	10000	„	140000
Kaiser, Frl. Schwestern A. und P., Chur				
dem Kreuzspital in Chur	Fr.	5000		
der Anstalt für schwachsinnige Kinder in Masans	„	5000	„	10000
Kintschi, A., Frl., Davos, der Landschaft			„	500
Lanicca, Rich., Oberst, sel., Chur, dem bündner. Waisenunterstützungsverein			„	1000
Uebertrag			Fr.	189080

Hertrag			Fr.	189080
Lansel, Enr., sel. Erben, Zürich, dem Kirchenfond Sent	Fr.	6000		
dem Armenfond Sent	„	3000		
dem gemeinnützigen Verein Sent	„	500		
dem bündner. Samariterverein	„	500	„	10000
Manella, G. P., sel., Celerina, dem dortigen Armenfond			„	1000
Menni-Könz, M., Frau, Italien, dem Oberengadiner Kreisspital in Samaden			„	4000
Mettier-Müller, Margr., Frau, sel., Davos				
dem Landschaftsarmenfond	Fr.	2000		
dem Kirchenfond Davos-Platz	„	1000		
dem Krankenhaus Davos	„	1000	„	4000
Michel, Ant., sel. Erben Grüsch, dem Prätigauer Krankenverein			„	500
P., M. v., Samaden, der Anstalt für schwachsinnige Kinder in Masans	Fr.	100		
für arme Schulkinder	„	100	„	200
Planta, Oberstl. A. R. sel Erben, Chur				
der Anstalt Foral	Fr.	1000		
der Hosangschen Stiftung	„	1000		
der bündner. evang. Gesellschaft	„	600		
dem freiw. Armenverein Chur	„	500		
der bürgerl. Armenpflege Chur	„	300	„	3400
Rosée, R. B., Gräfin de la, Vulpera, dem bündner. Waisenunterstützungsverein			„	100
Spargnapane, Alwine, Frau, Castasegna, der Gemeinde Castasegna			„	2000
Stampa, Reallehrer in Stampa, der Kreisrealschule Bergell			„	500
Töndury, Ursina, Frau und Kinder, Scanfs,				
dem Oberengadiner Kreisspital in Samaden	Fr.	1000		
der Gemeinde Scanfs zur Anschaffung einer Orgel	„	1500	„	2500
Torriani, Gaud., sel., Soglio, dem kant. Irrenfond			„	300
Uebertrag			Fr.	217580

Hertrag			Fr.	217580
Trauerhaus in Chur, der Anstalt für schwachsinnige Kinder in Masans			„	1000
Ungenannt, in Castasegna, der Anstalt für schwachsinnige Kinder in Masans			„	500
Ungenannt in St. Moritz, dem bündner. Waisenunterstützungsverein			„	100
Ungenannt, in Poschiavo, für ein Spital daselbst			„	1500
Vital-Rüedi, Frau, sel., Thusis, dem dortigen Armenfond	Fr.	500		
dem Frauenverein Thusis	„	100	„	600
Wyß, Frau Dr., Davos, dem dortigen Krankenhause			„	500
Zippert-Bauer, Frau sel. Erben Chur:				
der Bavier'schen Stiftung	Fr.	500		
dem bündner. Hilfsverein für Geisteskranke	„	500		
der Anstalt für schwachsinnige Kinder in Masans	„	500		
der Anstalt Foral	„	500		
der Hosang'schen Stiftung	„	500		
dem Freibettenfond des Stadtkrankenhauses	„	500	„	3000
			Fr.	224780

Außerdem hat Dr. J. F. Kaiser sel. der Kantonsbibliothek seine ganze bedeutende Bibliothek vermacht, die Erben des in Zürich verstorbenen Enr. Lansel schenkten dem Männerchor Sent ein Klavier und ebenso die ungenannten Hinterbliebenen eines Verstorbenen in Pontresina dem Gesangchor und der Schule daselbst ein solches.

Die Witterung in Graubünden im Herbst 1900.

(Mitteilung der Meteorologischen Zentralanstalt.)

Wie aus den nachfolgenden Tabellen ersichtlich, waren alle drei Monate dieses meteorologischen Quartals zwischen 1 und $2^1/_2$ ° wärmer, als im Mittel der Jahre 1864—93. Auch erweisen sich die ersten zwei bei einem mittleren Luftdruck von 2—$2^1/_2$ m/m über dem normalen, als